



Schulen-Gemeinschaft Meran Stadt: GS Burgstall, GS A. Schweitzer, GS F. Tappeiner, GS O. v. Wolkenstein, MS C. Wolf

**Ausbildungstätigkeit/didaktische Tätigkeit für Schülerinnen und Schüler von Schulen staatlicher Art zur Erlernung der englischen Sprache in Form einer Theatervorführung in englischer Sprache „Virtual Heroes“ für die dritten Klassen der Mittelschule „Carl Wolf“,**

Ermächtigung der Schulführungskraft Nr. 53 vom 27.04.2023  
(Veröffentlichung auf der Webseite der Schule, G.v.D. Nr. 33/2013)

Die Schulführungskraft des Schulsprengels Meran/Stadt

hat in folgende Rechtsvorschriften Einsicht genommen:

in das Landesgesetz Nr. 12/2000, in geltender Fassung, welches im Artikel 13, Absatz 2, vorsieht, dass der Direktor für die einheitliche Führung der Schule sorgt und ihr gesetzlicher Vertreter ist,

in das Landesgesetz Nr. 20/1995, in geltender Fassung, welches im Artikel 8, Absatz 1, vorsieht, dass der Direktor alle Maßnahmen in Bezug auf die Verwaltung des Vermögens trifft und im Rahmen des vom Schulrat genehmigten Finanzbudgets über die Verwendung der Geldmittel zur Durchführung der in die Kompetenz der Schule fallenden Tätigkeiten verfügt,

in das Landesgesetz Nr. 12/2000, in geltender Fassung, welches im Artikel 9, Absatz 6, vorsieht, dass die Schulen, sowohl einzeln auch im Schulverbund, Verträge mit Universitäten, mit Körperschaften, Unternehmen, Vereinigungen oder mit einzelnen Fachleuten, die einen Beitrag zur Umsetzung besonderer Ziele leisten können, abschließen können,

in das Dekret des Landeshauptmannes Nr. 38/2017, in geltender Fassung, welches im Artikel 27 Absatz 1, vorsieht, dass Schulen, unbeschadet der spezifischen Einschränkungen, die von Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie von dieser Verordnung vorgegeben sind, im Rahmen ihrer institutionellen Ziele volle Verhandlungsautonomie haben und im Artikel 28, Absatz 2, Buchstabe a), dass die Schulen im Rahmen der Vertragsautonomie unter anderem Dienstleistungsverträge abschließen können,

in das Landesgesetz Nr. 16/2015, welches im Abschnitt 10, Artikel 55, die sozialen und anderen besonderen Dienstleistungen, wie die personenbezogenen Dienstleistungen im Schul- und Bildungsbereich im Sinne der Richtlinie 2014/24/EU (80000000-4 bis 80660000-8 „Allgemeine und berufliche Bildung“: CPV-Kodes 80511000-9 „Ausbildung des Personals“, 80400000-8 „Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht“, 80410000-1 „Verschiedene Unterrichts- und Ausbildungsdienste“), vorsieht und im Artikel 58, Absatz 1, Buchstabe a), vorsieht, dass die Aufträge für diese Dienstleistungen, wenn der Vertragspreis unter 40.000,00 Euro, nach Abzug der Mehrwertsteuer, liegt, direkt an die für geeignet erachteten Wirtschaftsteilnehmer vergeben werden können,

hat festgestellt, dass die Theatervorführung in englischer Sprache „Virtual Heroes“ am 16.05.2023 für die dritten Klassen der Mittelschule „Carl Wolf“ durchgeführt werden soll und hat festgestellt, dass die Durchführung von gezielten Bildungsmaßnahmen in der Regel bewirken, dass sich Teilnehmer zusätzliche Kompetenzen oder Wissen aneignen und so im Sinne des Landesgesetzes Nr. 12/2000, Artikel 2, Absatz 3, die Wirksamkeit des Lehrens oder/und des Lernens an der Schule erhöht werden kann,

hat festgestellt, dass der Auftrag auf dem elektronischen Portal der Agentur für Verträge (AOV) des Landes Südtirols veröffentlicht wird,

hat festgestellt, dass als geeigneter Vertragspartner SPOT-ON EVENT UND THEATERGES.M.B.H., für die Ausbildungstätigkeit/didaktische Tätigkeit in Form einer Theatervorführung in englischer Sprache „Virtual Heroes“ am 16.05.2023 für die dritten Klassen der Mittelschule „Carl Wolf“ beauftragt wird und festgestellt, dass die hohe Fachkompetenz des Vertragspartners nachgewiesen wurde, welche Garant dafür ist, dass durch die Leistungserbringung, die vom Auftraggeber erwünschte Wirkung/Effektivität durch die Fortbildungsmaßnahme erzielt wird,

hat festgestellt, dass die detaillierte schriftliche Begründung betreffend die Auswahl des Vertragspartners aufgrund der nachgewiesenen Fachkompetenz, wesentlicher Bestandteil dieses Dekrets ist,

hat festgestellt, dass die Vergütung bei einer Teilnehmeranzahl 112 Schüler\*innen 952,00 Euro inklusiv MwSt beträgt und hat festgestellt, dass die Vergütung unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Preisangemessenheit vereinbart wurde und dass eine Verhältnismäßigkeit zwischen der mit dem Vertragspartner vereinbarten Vergütung und dem voraussichtlich zu erzielendem Nutzen für die Verwaltung besteht,

hat festgestellt, dass die finanzielle Verfügbarkeit gegeben ist und dass die Ausgabe im Finanzjahr 2023 getätigt wird und

verfügt

1. aufgrund der oben angeführten Begründungen und nach Feststellung, dass kein Interessenkonflikt besteht, als geeigneten Vertragspartner SPOT-ON EVENT UND THEATERGES.M.B.H. zu einem Gesamtbetrag von 952,00 Euro inklusiv MwSt für folgendes Projekt zu beauftragen: die Ausbildungstätigkeit/didaktische Tätigkeit für Schülerinnen und Schüler von Schulen staatlicher Art zur Erlernung der englischen Sprache in Form einer Theatervorführung in englischer Sprache „Virtual Heroes“ am 16.05.2023 für die dritten Klassen der Mittelschule „Carl Wolf“;

Die Schulführungskraft des Deutschsprachigen Schulsprengels Meran/Stad  
Dagmar Morandell

Die Schulführungskraft  
Dagmar Morandell  
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)



### Begründung Auswahl des Vertragspartners für eine Referententätigkeit

Bezeichnung des Unternehmens oder der Organisation ohne Gewinnabsicht, welche für ihre Leistung MwSt. berechnet: SPOT-ON EVENT UND THEATERGES.M.B.H. ,

Gegenstand: Ausbildungstätigkeit/didaktische Tätigkeit in Form einer Theatervorführung in englischer Sprache „Virtual Heroes“ am 16.05.2023 für die dritten Klassen der Mittelschule „Carl Wolf“

Ort/e: Wirtschaftsfachoberschule „Franz Kafka“ Meran - Aula Magna, Termin/e: 16.05.2023, Vergütung: 952,00 inklusiv MwSt..

Die auftraggebende Verwaltung bestätigt:

- 1. Dass der für geeignet erachtete Wirtschaftsteilnehmer direkt im Sinne des Landesgesetzes Nr. 16/2015, Artikel 58, Absatz 1, Buchstabe a) aufgrund folgender Begründung ausgewählt wurde:**

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Bildungsdirektion wird jedes Jahr ein englisches Theater für die Schüler/innen der 3. Klassen Mittelschule organisiert. Dieses Angebot nehmen die Schulen gerne an, da es in Südtirol keine weiteren Theaterangebote in englischer Sprache gibt. Der Eintrittspreis von 8,50 Euro je Schüler/in steht fest und kann nicht verhandelt werden. Es handelt sich beim Vertragspartner um ein Unternehmen aus Österreich, welches in Italien für eine öffentliche Schule „eine Referententätigkeit im Rahmen einer besonderen Bildungsmaßnahme“ erbringt. Es handelt sich nicht um eine öffentliche Theatervorstellung in Italien, sondern de facto um eine „besondere didaktische Tätigkeiten zur Erlernung der englischen Sprache“ an einer öffentlichen Schule. Die Zielgruppe dabei sind Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen. Die Schule beauftragt den Vertragspartner im Rahmen ihrer institutionellen Aufgaben als öffentliche Körperschaft.

Dass hinsichtlich des Grundsatzes der Rotation (GvD Nr. 50/2016, Artikel 36 und ANAC Linee Guida Nr. 4, Ziffern 3.6 und 3.7), nur ein Kostenvoranschlag eingeholt worden ist und zwar aus folgendem Grund:

<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Es wurde aus folgendem Grund nur ein Kostenvoranschlag von einem Wirtschaftsteilnehmer eingeholt:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Es gibt eine besondere Marktstruktur, d.h., es gibt keine Konkurrenz am Markt, es fehlen rationale Alternativen. (Begründung anführen): Einziger Veranstalter für die Theatervorführung in englischer Sprache für SchülerInnen der Unter- und Oberstufe in Meran</li><li>2. Es gibt am Markt zwar theoretisch Alternativen, die Verwaltung müsste aber nachweislich signifikante Qualitätsverluste bei der Leistungsverbringung hinnehmen. (Begründung anführen):</li></ol>
-------------------------------------	---

Falls der ausgewählte Wirtschaftsteilnehmer bereits den letzten gleichartigen Auftrag erhalten hat, ist die „Wiedereinladung“ zu begründen.



<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Vom Wirtschaftsteilnehmer, welcher den letzten gleichartigen Auftrag erhalten hat und welcher diesen Auftrag erhält, wurde aus folgendem Grund, ein Kostenvoranschlag eingeholt:</p> <p>Es handelt sich um einen vertrauenswürdigen Wirtschaftsteilnehmer, welcher sich im Rahmen des letzten erteilten öffentlichen Auftrages, welcher eine Referententätigkeit betroffen hat, in didaktischer Hinsicht durch eine hohe Qualität in der Leistungserbringung ausgezeichnet hat. Die Verwaltung hat deshalb ein konkretes öffentliches Interesse, für diesen gleichartigen Auftrag, wiederum einen Kostenvoranschlag dieses Wirtschaftsteilnehmers einzuholen.</p>
-------------------------------------	--

Dass kein auch nur potentieller Interessenkonflikt besteht

Die Schulführungskraft des Deutschsprachigen Schulsprenghs Meran/Stad  
Dagmar Morandell

Die Schulführungskraft  
Dagmar Morandell  
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

